

Fans, Fahrer und Fahrzeuge strahlen

7000 Gäste, 500 Autos und Kaiserwetter: Vierte Oldstyle Car Show erreicht Besucher- und Ausstellerrekord

Von Silke Porath

Balingen. Glänzendes Chrom, glänzende Augen und ein strahlend blauer Himmel: schlichtweg perfekt, und mit neuem Rekord – das war die vierte Oldstyle Car Show am gestrigen Sonntag.

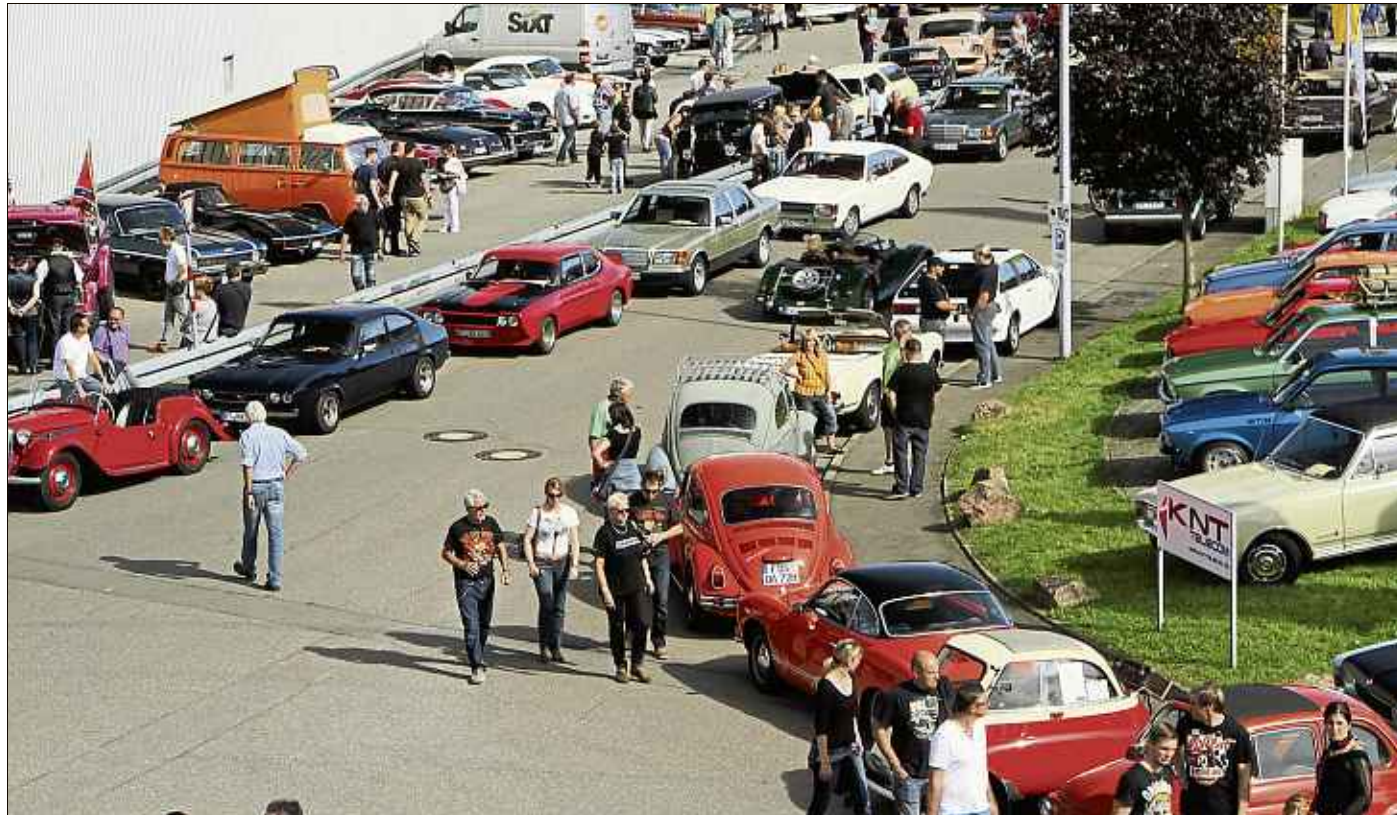
Es röhrt. Es wummert. Und es riecht nach Benzin. Es ist – Auto pur. Blech gewordene Träume einer ganzen Generation. Und irgendwie eine Zeitreise.

Kein Wunder, sind die allermeisten der sorgsam gepflegten Wagen doch sonst nur in Museen oder privaten Garagen zu bestaunen. Es sei denn, der Oldstyleclub Balingen lädt ein. Dann treffen sich Oldtimerfreunde aus ganz Süddeutschland, Österreich und der Schweiz mit ihren rollenden Schätzen.

7000 Besucher, weit über 500 Oldtimer, zahllose Harleys und Kaiserwetter: »Wir hätten nie gedacht, dass wir die Show vom letzten Jahr noch toppen können.« Damit drückt Mitinitiator Frank Hildwein aus, was das 70-köpfige Team des Oldstyler Car Clubs auf die Beine – pardon: die Räder – gestellt hat.

Ob heiß geliebte Isetta oder traumhafter Chevy, ob röhrender Ferrari oder kleiner Käfer, Oldsmobile oder Buick, natürlich Posche und Opel oder auch BMW und Mercedes – es ist ein Lebensgefühl. Echtes Autofahren, irgendwie. Und dazu gehört natürlich auch, bei ganz vielen stolzen Besitzern, das passende Outfit. Und die Musik vergangener Tage, die wie die Autos nichts an Schwung verloren hat, wie die County Boys und Linedancer live und in Farbe auf der Bühne bewiesen.

Was ein H-Kennzeichen oder mindestens 30 Jahre auf den Felgen hat, war bei der



Fast 7000 Fans bestaunten am gestrigen Sonntag die 480 Oldtimer, die zur Oldstyle Car Show nach Balingen gecruist waren. Die vierte Auflage der Show glänzte mit Chrom, glänzender Laune und strahlend blauem Himmel. Fotos: Porath (3)/Kimpel (1)

Show, die in ihrer nunmehr vierten Auflage längst vom Geheimtipp zum Höhepunkt der Szene geworden ist, willkommen. Und das lockte auch prominente PS-Liebhaber an, etwa OB Helmut Reitemann. Das Balingen Stadtoberhaupt

geriet angesichts der blankpolierten Karosserien von Bullis, Cabrios oder amerikanischer Straßenkreuzer ins Schwärmen und fachsimpelte mit dem designierten Endinger Ortsvorsteher Gerd Ulrich.

So wie die beiden sich getroffen haben, ging es vielen Besuchern aus Balingen oder von weit weg: Die Oldstyle Car ist ein Magnet für alle, die im besten Sinne nostalgisch unterwegs sind. Ein Platz zum Sehen und Gesehenwerden,

zum Träumen und, wer weiß, für den ein oder anderen womöglich auch der Beginn einer eigenen Karriere in den Reihen der Oldtimerfahrer. Denn so manches Automobil trug das Schild »Zu verkaufen«.

Radlerin stürzt bei Zillhausen: tödlich verletzt

Balingen-Zillhausen. Eine 46 Jahre alte Frau aus Balingen ist am frühen Sonntagmittag bei einem Unfall in Zillhausen ums Leben gekommen. Wie die ersten Ermittlungen der Polizei ergaben, war die Frau auf ihrem Fahrrad vom Grillplatz unterhalb des Pfeffinger Böllats in Richtung Ortsmitte Zillhausen unterwegs. Auf dem geteerten, abschüssigen Weg geriet sie aus bislang unbekannter Ursache beim Bremsen in eine Schräglage und stieß mit einem entgegenkommenden Fahrzeug zusammen. Sie wurde vor Ort notärztlich behandelt und sollte mit einem Rettungshubschrauber abtransportiert werden. Sie starb jedoch noch an der Unfallstelle an ihren schweren Verletzungen. Der 34-jährige Autofahrer und dessen Beifahrerin blieben unverletzt. Die Ermittlungen der Polizei zur Unfallursache dauern an. Den Sachschaden bezifferte die Polizei gestern auf rund 800 Euro.

Biker stirbt nach Zusammenstoß

Nusplingen/Bärenthal. Ein Motorradfahrer ist am frühen Sonntagnachmittag bei einem Unfall zwischen Nusplingen und Bärenthal seinen Verletzungen erlegen. Nach ersten Ermittlungen der Polizei war der 20-Jährige, der aus dem Landkreis Tuttlingen stammt, aus bislang unbekannter Ursache auf Höhe der Ensisheimer Mühle in einer langgezogenen Rechtskurve nach links auf die Gegenspur geraten und frontal mit einem entgegenkommenden Auto kollidiert. Dessen 19-jährige Fahrer und ihr 17-jähriger Beifahrer wurden beim Zusammenstoß leicht verletzt. Die Ermittlungen zur Unfallaufnahme wurden von der Verkehrspolizeidirektion Zimmern ob Rottweil übernommen.

Handwerk hat Tradition und Zukunft zugleich

Lehrabschlussfeier der Kreishandwerkerschaft

Von Claudia Renz

Zollernalbkreis. Gut gemacht: In der Schlossparkhalle in Geislingen haben am Samstag 127 junge Frauen und Männer von Kreishandwerksmeister August Wannenmacher, dem Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Zollernalb Jürgen Greß und den Innungs-Obermeistern ihre Gesellenbriefe und die Innungssieger ihre Auszeichnungen entgegengenommen.

»Eine Prüfung ist das eine, aber die eigentliche Bewährung im täglichen Leben das andere«, betonte Wannenmacher bei der Herbst-Lehrabschlussfeier der Kreishand-

werkerschaft. Er wünschte den frischgebackenen Gesellen die nötige Entschlossenheit, Toleranz und Leidenschaft für die Zukunft.

Der Gesellenbrief sei ein »sicheres Wertpapier«, dessen Wert sich nicht in Luft auflöse. Das besondere daran, so Wannenmacher: Die Rendite könne jeder selbst bestimmen. »Sie haben mit der Ausbildung im Handwerk eine der besten Ausbildungen der Welt absolviert und können zu Recht stolz sein auf ihre Leistung«, sagte Wannenmacher in der Geislinger Schlossparkhalle, wo neben den Absolventen und deren Angehörigen Vertreter der Ausbil-

Die Innungssieger und Preisträger des Handwerks im Zollernalbkreis
Foto: Renz



dungsbetriebe sowie viele Gäste aus Politik und Wirtschaft zugegen waren. Umrahmt wurde die Feier vom Musikverein Geislingen. Viele interessante Impulse

gab Andrea Eigel mit ihrem Vortrag »Berufserfolg durch Menschenkenntnis« den Jung-handwerkern mit auf ihren künftigen Weg. »Jeder Mensch ist individuell – ob

Analytiker-, Berater-, Entertainer- oder Managertyp. Jeder einzelne ist wichtig um das »perfekte Team« zu bilden«, sagte die Marketingexpertin. Wer sich die Offenheit be-

wahre, auf Menschen zuzugehen, hinter die Kulissen zu schauen und gemeinsam nach konstruktiven Lösungen zu streben, könne optimistisch in die Zukunft gehen.

INFO

Innungssieger

Bäcker: Kevin Weber (Holzofenbäckerei Weber, Burladingen-Salmendingen), Michael Jopp (Bäckerei Mesam, Rangendingen), Thomas Stängel (Bäckerei Hengstler, Meßstetten)

Elektroniker: Daniel Pflumm (Binder und Stadtmiller, Bi-

singen-Steinhofen), Alexander Kaftan (Hörter und Jenter, Balingen)

Fahrzeugaackierer: Heribert Keller (Autoservice Beck, Winterlingen)

Fleischer: Marcel Horn (Metzgerei Müller, Meßstetten)

Fleischereifachverkäuferin: Jennifer Rauch (Metzgerei Steinhart, Albstadt-Ebingen)

Friseur: Michelle Behrens (Martina Behrens-Reinke, Albstadt-Ebingen)

Glaser: Sebastian Vosseler (Glaserei Vosseler, Burladingen)

Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker: Patrick Maier (Karosseriewerkstatt Schmidt, Friedrichshafen)

Zimmerer: Axel Staiger (Holzbau Staiger, Weilen unter den Rinnen), Vincent Funk (Holz-

bau Molsen, Balingen-Endingen), Maximilian Braun (Holzbau Staiger, Weilen u.d.R.)

Autofachwerker: Ali Haydar Akkiz (bhg Autohandels-gesellschaft, Balingen)

Automobilkauffrau: 1. Preis-

trägerin: Anna Pahl (Autohaus Dengler, Hechingen), 2. Preisträgerin: Jennifer Fonseca Pereira (Autohaus Habfast, Balingen)

Bürokauffrau: Preisträgerin: Davina Weidlich (AKOBA der Renovierer, Balingen-Weilstetten)